

Medienmitteilung

Kaba veräussert Geschäftssegment Door Automation

Rümlang, 31. Januar 2011 – Die Kaba Gruppe veräussert ihr Geschäftssegment Door Automation an die japanische Nabtesco Gruppe. Der Verkaufspreis beträgt ca. CHF 220 bis 240 Mio. und schlägt sich in der konsolidierten Konzernrechnung 2010/2011 als einmaliger Gewinn von über CHF 100 Mio. nieder. Von dieser Transaktion nicht betroffen ist der Bereich Security Doors. Dieser wurde aufgrund seiner vielen Schnittstellen mit integrierten Zutrittssystemen im Jahr 2009 in das Geschäftssegment Access + Data Systems integriert.

Die Kaba Gruppe verkauft ihr Geschäftssegment Door Automation an die japanische Nabtesco Gruppe. Die Transaktion soll bis zum 1. April 2011 abgeschlossen werden. Der Verkaufspreis ist abhängig von der Entwicklung des Umlaufvermögens bis zum Datum der Eigentumsübertragung (Closing Date) und beträgt ca. CHF 220 bis 240 Mio. (schuldenfrei). Diese Transaktion schlägt sich in der konsolidierten Rechnung 2010/2011 des Konzerns als einmaliger Gewinn von über CHF 100 Mio. nieder. Vom Verkauf nicht betroffen ist der Geschäftsbereich Security Doors von Kaba Gallenschütz (DE), der aufgrund seiner engen Verknüpfungen mit integrierten Zutrittssystemen bereits 2009 in das Geschäftssegment Access + Data Systems eingegliedert worden ist.

Rudolf Weber, CEO der Kaba Gruppe: «Wir haben verschiedene strategische Optionen für Door Automation geprüft und uns für den Verkauf entschieden, weil dieses Geschäftssegment nur wenig Synergien mit unseren anderen Segmenten aufweist. Ausserdem verfügen wir in diesem Bereich nicht über die kritische Masse, um global eine führende Stellung einzunehmen. Wir sind sehr zufrieden mit dieser Entscheidung, weil alle involvierten Parteien davon profitieren werden. Das erfahrene Management-Team um Jakob Gilgen wird auch weiterhin die Geschäfte führen, und der Produktionsstandort Schwarzenburg in der Schweiz bleibt erhalten. Zudem werden wir auch künftig mit der Firma Gilgen in ausgewählten Märkten kooperieren. Mit dieser Devestition erhält die Kaba Gruppe die nötige finanzielle Schlagkraft, um ihr Geschäft weiter zu stärken.»

Jakob Gilgen, COO Door Automation: «Wir begrüssen die Transaktion, denn Nabtesco und Kaba Door Automation ergänzen sich optimal. Zusammen mit Nabtesco können wir unsere internationale Marktpräsenz ausbauen und Synergien schaffen – auch im Bereich Bahnsteigtüren.»

Das Geschäftssegment Door Automation umfasst im Wesentlichen die auf Automatik- und Bahnsteigtüren spezialisierte Kaba Gilgen AG mit Sitz in Schwarzenburg (CH) sowie deren Vertretungen und Vertriebsgesellschaften im Ausland, insbesondere in Grossbritannien. Im Geschäftsjahr 2009/2010 hat das Segment mit 829 Mitarbeitern einen Umsatz von CHF 182.1 Mio. und eine EBITDA-Marge von 10.8% erwirtschaftet.



Für weitere Informationen:

Werner Stadelmann, CFO; Tel. +41 44 818 90 61 (Investoren)

Jean-Luc Ferrazzini, CCO; Tel. +41 44 818 92 01 (Medien)

Kaba Holding AG, 8153 Rümlang (Schweiz)

Kaba ist ein global tätiger, börsenkotierter Sicherheitskonzern. Mit ihrer Total Access Strategie ist Kaba auf gesamtheitliche Lösungen für Sicherheit, Organisation und Komfort beim Zutritt zu Gebäuden sowie beim Zugriff auf Informationen ausgerichtet. Gleichzeitig ist Kaba Nummer eins auf den Weltmärkten für Schlüsselrohlinge, Schlüsselcodiermaschinen, Transponderschlüssel sowie Hochsicherheitsschlösser und gehört zu den führenden Anbietern von elektronischen Zutrittssystemen, Schlössern, Schliessanlagen, Hotelschliesssystemen, Sicherheitstüren und Automatiktüren. Weitere Infos unter www.kaba.com.

Diese Kommunikation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, z.B., aber nicht nur, Angaben unter Verwendung der Worte «glaubt», «geht davon aus», «erwartet» oder Formulierungen ähnlicher Art. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen werden auf der Grundlage von Annahmen und Erwartungen gemacht, von denen die Gesellschaft ausgeht, dass sie begründet sind, die sich aber als falsch herausstellen können. Sie unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem, aber nicht nur:

- > der Wettbewerb mit anderen Unternehmen,
- > die Auswirkungen und Risiken neuer Technologien,
- > die laufenden Kapitalbedürfnisse der Gesellschaft,
- > die Finanzierungskosten,
- > Verzögerungen bei der Integration von Akquisitionen,
- > die Änderungen des Betriebsaufwands,
- > Währungsschwankungen und Schwankungen bei Rohstoffpreisen,
- > die Gewinnung und das Halten qualifizierter Mitarbeiter,
- > Änderungen des anwendbaren Rechts
- > und sonstige in dieser Kommunikation genannte Faktoren.

Sollte sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten verwirklichen, oder sollte sich eine der zugrunde liegenden Annahmen als falsch herausstellen, können die Folgen massgeblich von den angegebenen abweichen. Vor dem Hintergrund dieser Ungewissheiten sollte sich der Leser nicht auf derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen, soweit sie rechtlich nicht dazu verpflichtet ist.

Kaba®, Com-ID®, Ilco®, La Gard®, LEGIC®, SAFLOCK®, Silca® usw. sind geschützte Marken, CardLink™, TouchGo™ usw. Trademarks der Kaba Gruppe.

Aufgrund länderspezifischer Anforderungen oder aus Vermarktungsüberlegungen sind nicht sämtliche Produkte und Systeme der Kaba Gruppe in allen Märkten erhältlich.